



NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des
Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Medenbach
am Donnerstag, 31. Mai 2012
Bürgerhaus Medenbach, Gemeinschaftsraum, Am Sportfeld,
Wiesbaden-Medenbach

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO in Verbindung mit § 82 HGO fest.

Von der Verwaltung waren anwesend:
Herr Kern (Ortsverwaltung Medenbach)

Ferner anwesend:
2 Pressevertreter
3 Bürgerinnen und Bürger

Die Niederschrift umfasst 6 Seiten.

Anlagen, die der Niederschrift beigefügt sind:

- Tagesordnung ohne Anlagen
- Anwesenheitsliste
- Beschlüsse Nr. 0015 bis 0022

David
Ortsvorsteher

Kern
Schriftführer

**Seite 2 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Medenbach am 31. Mai 2012**

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 1

0015

Geschäftsordnungsangelegenheiten

Herr David begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder, die Presse und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger. Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO i. V. mit § 82 HGO fest.

Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Niederschrift

Zur Niederschrift erfolgt keine Wortmeldung

Mitteilungen

- M 1 Der Ortsbeirat sieht momentan keinen Bedarf für einen Integrationsbeauftragten / eine Integrationsbeauftragte. Er wird sich diesbezüglich mit den Nachbar-Stadtteilen in Verbindung setzen.
- M 2 Michael David berichtet, dass Planungsmittel für das Bürgerhaus Medenbach weiterhin zur Verfügung stehen.
- M 3 Beschwerde eines Bürgers betreffend des Holzeinschlags im Wald. Die Wege sind nach Besichtigung frei begehbar.
Die Bank-Tisch-Garnitur am Containerplatz am Siegfried-Kunze-Weg ist nicht mehr verkehrssicher.
Herr Förster Lemcke (Amt 67 - Forsten) wird gebeten eine Erneuerung zu prüfen.
- M 4 Schreiben Stadträtin Möricke vom 03.04.2012 betreffend Verkehrssituation Straße Am Berggarten, Beschluss Nr. 0002 vom 02.02.2012.
- M 5 Schreiben von Stadtrat Detlev Bendel vom 25.05.2012 betreffend DSL-Ausbau Medenbach, Beschluss-Nr. 0008 vom 15.03.2012.

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Medenbach am 31. Mai 2012

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 2

0017 12-V-04-0007 Stadträtin Möricke

Fahrplanwechsel am 09.12.2012

1. Den von der Lokalen Nahverkehrsorganisation beim Magistrat und von der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH im lokalen Busverkehr geplanten Maßnahmen zum Fahrplanwechsel am 09.12.2012 wird zugestimmt.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die unter Punkt 1 genannten Maßnahmen mit dem Nahverkehrsplan der Landeshauptstadt Wiesbaden in Einklang stehen.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die in Punkt 1 dieser Sitzungsvorlage dargestellten Veränderungen im lokalen Busverkehr über den Wirtschaftsplan der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH abgebildet werden.

Der Ortsbeirat nimmt die Sitzungsvorlage Nr. 12-V-04-0007 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

0018 12-O-18-0004 SPD-Fraktion

Einmündungsbereich Fritz-Erler-Straße / Neufeldstraße

Der Magistrat wird gebeten, den Einmündungsbereich Fritz-Erler-Straße / Neufeldstraße vor und rund um das Dorfgemeinschaftshaus (Fritz-Erler-Straße 41) verkehrssicherer zu gestalten (Haltelinien zu erneuern und die Straßenbeleuchtung zu überprüfen.)

Darüber hinaus wird gebeten die Fahrbahnmarkierungen vor dem Dorfgemeinschaftshaus wieder herzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Medenbach am 31. Mai 2012

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 4

0019 12-O-18-0005 SPD-Fraktion

Tempo 30 am Hinkelhaus

Der Ortsbeirat möge beschließen, der Magistrat wird gebeten, die zuständige Straßenverkehrsbehörde zu veranlassen, an der L 3028 zwischen der DB Überführung und dem Kreisel Tempo 30 als Höchstgeschwindigkeit anzuordnen.

Begründung:

Der Ortsbeirat hat schon zu verschiedenen Anlässen auf die erhebliche Gefährdung der Fußgänger und Fahrradfahrer bei dem Durchqueren der DB - Überführung hingewiesen.

Der Tunnel, der keinen Gehweg / Radweg aufweist, stellt eine wichtige Verbindung zu den folgenden Zielen dar:

- DB - Haltepunkt Auringen / Medenbach
- Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten auf den Erlen in Auringen
- weiterführende Fuß- und Radwegverbindung nach Auringen

In dem Bereich zwischen dem Tunnel und dem Kreisel befinden sich beidseitige Haltestellen der ESWE. Um die Haltestellen zu erreichen, muss die Landesstraße an dieser Stelle überquert werden.

Für die aus Richtung Medenbach kommenden Fußgänger sind die Sichtverhältnisse schlecht. Die Fahrradfahrer müssen zudem die Landesstraße kreuzen.

Bei Dunkelheit sind Fußgänger in dem nicht beleuchteten Tunnel nur schwer zu erkennen.

Eine bauliche Lösung in Form einer Verbreiterung des Tunnels oder des Baus einer separaten Fuß- und Radwegunterführung scheiterte bislang.

Der Ortsbeirat ist der Ansicht, dass, solange eine Abhilfe durch bauliche Maßnahmen nicht möglich ist, die Verkehrssicherheit anderweitig erhöht werden muss.

Die L 3028 zählt in dem genannten Bereich als freie Strecke. Sie ist mit Tempo 50 ausgeschildert. Aufgrund der bestehenden Verknüpfungen der verschiedenen Verkehrsarten (Fußgänger, Fahrradfahrer, Kraftfahrzeuge ÖPNV) weist der Streckenabschnitt die Charakteristik einer Ortsdurchfahrt auf. Eine Fahrgeschwindigkeit von 50 km/h ist aufgrund der beschriebenen Verhältnisse zu schnell. Die Anordnung von Tempo 30 auf einer Länge von ca. 200 m würde wesentlich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beitragen und die Fahrzeit der Kraftfahrzeuge nur unbedeutend verlängern.

Der Antrag wird zurückgestellt.

Es soll vorher mit dem Ortsbeirat Auringen abgestimmt werden

Tagesordnungspunkt 5

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Medenbach am 31. Mai 2012

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

0020

Fluglärm

In der Presseberichterstattung bzgl. der Aktivitäten der Stadt Mainz / des Landes Rheinland-Pfalz im Umfeld der geänderten Flugrouten des Flughafens Frankfurt a. M. wird auf einen Ersatz der sog. Südroute durch die alte TABUM Route verwiesen. Der Ortsbeirat Medenbach fordert den Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden auf derartigen Bestrebungen aktiv entgegen zu treten.

Auf dieser ‚alten‘ und weiterhin genutzten TABUM Route liegen neben dem Stadtbezirk Medenbach weitere Ortschaften die bereits durch den Lärm der BAB A3, der ICE Trasse und diversen anderen Lärmverursachern belastet sind.

Der Lärmbelastung in diesen Gebieten wird durch die Vorgehensweise der Lärmberechnung und der fehlenden Betrachtung der Einzelschallereignisse z. B. im BImSchG nicht Rechnung getragen. Zusätzlich wird ein weiterer Lärmerzeuger durch die Verlagerung des Hauptquartiers der US Landstreitkräfte in Europa von Heidelberg nach Wiesbaden verstärkt in Erscheinung treten.

Der Ortsbeirat Medenbach fordert den Magistrat auf, darauf hinzuwirken, dass die Lärmbelastung durch die geschilderten Lärmverursacher für uns insgesamt reduziert wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 6

0021

Verfügunsmittel

Der Ortsbeirat Wiesbaden-Medenbach bezuschusst aus seinen Verfügungsmitteln:

1. 398,40 Euro für einen Kaffeeautomat der Fa. Hogastra für das Dorfgemeinschaftshaus.
2. 1.095,05 Euro Sanierung des Pavillons wird finanziert anhand vorliegender Rechnungsbelege.
3. 2.047,79 Euro restliche Bürgerhaushaltsmittel sind für die Fortführung des Projektes „Sanierung des Pavillons“ an den Förderverein 900 Jahre Medenbach auszuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Seite 6 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Medenbach am 31. Mai 2012

| Beschl. Nr. | Vorlagen Nr. | Antragsteller |
|----------------|-----------------|---------------|
|----------------|-----------------|---------------|

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 7

0022

Verschiedenes

1. Herr Wieltch berichtet von der Veranstaltung Winkosi / Piwi.
(Herr Jens W. Wieltch möchte keine Einladung in Papierform mehr erhalten).
2. Nächstes Gespräch mit den Vereinen am 28.06.2012, 19.30 Uhr im Lokal Tennishalle.